

KLUB DER BEZIRKSRÄTE



STOLPERFALLEN BEGEGNUNGSZONE LANDSTRASSER HAUPTSTRASSE

Der unterfertigende Bezirksrat der ÖVP-Landstraße

Mag. Georg KERI

stellt gemäß § 24 der GO der Bezirksvertretungen für die Sitzung der Bezirksvertretung Landstraße am 20. September 2018 folgenden

ANTRAG

Die amtsführende Stadträtin für Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und Bürgerinnenbeteiligung Vizebürgermeisterin Mag. Maria Vassilakou, wird ersucht, in Zusammenarbeit mit der MA 46 (Verkehrsorganisation) bei der Begegnungszone auf der Landstraßer Hauptstraße (zwischen Rasumofskygasse und Salmgasse) Blindenleitsysteme zu errichten. Mit der Aufstellung der Poller wurden für Sehbehinderte gefährliche Stolperfallen geschaffen.

BEGRÜNDUNG

Nach wie vor stößt die Begegnungszone auf der Landstraßer Hauptstraße (zwischen Rasumofskygasse und Salmgasse) bei der Bevölkerung auf viel Kritik. Abgesehen davon, dass eine Reihe von Stellplätzen in einem ohnedies überparkten Grätzel vernichtet wurden, haben die Marktstandler des Rochusmarktes noch weniger Möglichkeiten ihre Waren anzuliefern. Verstärkt wurde dieser Umstand mit der Aufstellung der „Betonkugeln“ in diesem Sommer, womit es mittlerweile unmöglich ist mit einem Fahrzeug auch nur kurz zu halten. Offenbar wurde bei der Aufstellung dieser Poller auch nicht Rücksicht auf sehbehinderte Menschen genommen. Aus diesem Grund sollten in dem Bereich zu mindestens Blindenleitlinien errichtet werden.